

# JamCity

1. bis 3. Juli 2011 in Halle/Saale

**PROGRAMMHEFT & WEGWEISER**



# INHALT

	Seite
<b>Herzlich Willkommen</b>	<b>3</b>
<b>Programm - Überblick</b>	<b>4</b>
<b>On Stage - unsere Live-Acts</b>	<b>6</b>
<b>Shows</b>	<b>8</b>
<b>Workshop- &amp; Seminar-Guide</b>	<b>9</b>
<b>Sport</b>	<b>13</b>
<b>Lageplan vom Festivalgelände</b>	<b>14</b>
<b>Infos zum Gelände</b>	<b>16</b>
<b>Andacht zum JamCity</b>	<b>18</b>
<b>Teamsters</b>	<b>20</b>
<b>Glauben und Alltag - Tipps</b>	<b>20</b>
<b>Jam-Knigge - für ein gutes Miteinander</b>	<b>21</b>
<b>Danke!</b>	<b>22</b>



# HERZLICH WILLKOMMEN

## Wir holen das JAM in die Halle!

Manche lieben die Tradition, manche lieben die Veränderung. Wir lieben beides. Es ist gute Tradition, dass wir vom CVJM ein Festival machen. Aber wir sind ein bewegter Verein und experimentieren gern rum, probieren immer mal wieder Neues. Deshalb gehen wir vom Land in die Stadt. Oder besser gesagt vom Zelt in die Halle. Das gibt ein neues Gefühl. Es ist schön, dass du dabei bist.



Es ist auch schön, dass du nicht allein bist. Schau dich um! Kennst du alle? Nein? Dann soll sich das ändern. JAMCITY bringt dir neue Erfahrungen, interessante Bekanntschaften und geistliche Energie (garantiert atomfrei!). Dabei steht das Miteinander im Mittelpunkt. Natürlich kommt eine Menge von der Bühne, aber es geht immer um dich und deine Beziehung zu Gott und den Menschen neben dir. Natürlich kannst du nicht immer alles mitnehmen, du musst auswählen z.B. bei den Workshops. Aber jeder Augenblick, den du genießt und verinnerlichst, ist ein Gewinn. Es geht dabei nicht nur um den Spaß am Wochenende. Es geht um dein Leben.

Wenn du dich auf dieses Spiel einlässt, wirst du gewinnen, 100 prozentig! Die Spielregeln kommen von Jesus, der uns zusagt, dass wir reichlich beschenkt werden. Und wenn du gewonnen hast, teile den Gewinn mit anderen. Dann hat das JAM seine Aufgabe erfüllt und du hast das neue JAM-Gefühl kennen gelernt.

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'G. Muntschick'.

Gottfried Muntschick

# PROGRAMM - ÜBERBLICK

## Freitag, 1. Juli 2011

- ab 17:00 Uhr      Anreise  
Offene Campangebote: Kletterwand, Streetball, Volleyball, Trampolin, Hüpfparcour, Tischkicker, Campradio
- ab 18:00 Uhr      Verpflegungsstände haben für euch geöffnet
- 20:00 Uhr          Bühne: JAMCity-Eröffnungsshow  
„Schlag den JAM'er“
- 22:00 Uhr          im Konzert: GOOD WEATHER FORECAST
- 23:30 Uhr          BadTaste-Party
- 01:00 Uhr          Nachtruhe auf dem Zeltplatz

## Samstag, 2. Juli 2011

- 09:00 Uhr          gemeinsames Frühstück
- 10:00 Uhr          Morningpraise mit :freelife:  
Wortwechsel mit Fossi Bäumer  
Thema: Er brennt nicht aus – er feuert an  
Austausch in Kleingruppen
- 12:30 Uhr          Mittagessen an verschiedenen Ständen
- 14:00 Uhr          Treffpunkt Bühne: Vorstellung der Seminare  
und Workshops

# PROGRAMM - ÜBERBLICK

14:30 Uhr	Workshops und Seminare Teil 1
15:45 Uhr	Workshops und Seminare Teil 2
17:00 Uhr	Volleyballturnier
18:00 Uhr	Abendbrot –Verpflegungsstände
19:00 Uhr	im Konzert: Rec:it – HipHop aus Schönebeck
20:00 Uhr	Wortwechsel mit Fossi Bäumer und :freelife:
22:00 Uhr	im Konzert: Crossing Rock aus Niedersachsen anschließend Nachtangebote
01:00 Uhr	Nachtruhe auf dem Zeltplatz

## Sonntag, 3. Juli 2011

09:00 Uhr	gemeinsames Frühstück
10:00 Uhr	Morningpraise mit :freelife: Wortwechsel mit Christian Fischer Thema: Er flüchtet nicht – er formt
11:30 Uhr	Tschüss und gute Reise
bis 13:00 Uhr	Verpflegungsstände

# ON STAGE - UNSERE LIVE-ACTS

## Crossing

klarer Rock aus Niedersachsen

„Crossing klingt wie Überholspur, Blinker links! Einfach jede Menge Energie und Lebensgefühl!“ Henning Rümenapp (Guano Apes)

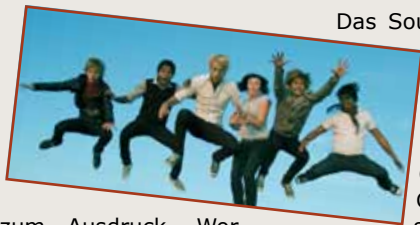
Mitreibende Songs im Stil von Emorockformationen wie Jimmy Eat World, den Foo Fighters, Panic at the disco oder Billy Talent charakterisieren Crossings Repertoire. Monatelang hielten sich zwei Songs des aktuellen Albums in den Top Ten Charts bei Crosschannel.de.

[www.crossing.info](http://www.crossing.info)



## :freelife:

Festival- und Lobpreisband aus Thüringen



Das Soundspektrum von Free-life erstreckt sich von Metal bis hin zu Punk Rock mit Ska Elementen. In ihren tiefgründigen Songs kommen Gedanken, Fragen und Gefühle ihres Glaubens ship Rock Songs gehören

zum Ausdruck. Worgenauso wie selbst komponierte Lieder zur Klangbandbreite der Band.

[www.myspace.com/bandfreelife](http://www.myspace.com/bandfreelife)

# ON STAGE - UNSERE LIVE-ACTS

## Good Weather Forecast

Ska-Band aus Württemberg

Im Genre Powerpop/Christlich/Ska ist Good Weather Forecast angesiedelt. Ganz Ihres Namens getreu vermitteln sie die Message: „Jesus ist Realität und das kannst du erfahren. Er ist nur ein Gebet entfernt.“

Denn, ob nun „gutes oder schlechtes Wetter“ in deinem Leben herrscht – Jesus weiß, was du in deiner Situation brauchst.

[www.myspace.com/forecastrockt](http://www.myspace.com/forecastrockt)



## Rec:it Records

junger HipHop aus Sachsen-Anhalt



Bossom, KrizzR und oRioN sind die Köpfe, die sich hinter Recit Records verbergen. Mit einem Mix aus Techno und HipHop rappen und freestylen die Jungs mit ihrem ganz individuellen Style mit Beats und Rhymes.

[www.rec-it.de](http://www.rec-it.de)



# SHOWS

## Bad Taste Party

Der Duden definiert eine Bad Taste Party so: Eine Mottoparty bei der alle wieder ihre Modesünden aus dem Schrank holen dürfen: vom Lederoutfit über Baseballjacke, von Leggins in psychedelischen Farben aus den 80ern bis zum Backstreet-Boys-Shirt aus den 90ies. Je schräger, desto besser. Je peinlicher, desto trashiger. - Wir sagen „Hyper Hyper“ dazu. Also „Stay Cool- Stay Ugly“. Hol deine Anti-Liebblings- Klamotten aus dem Schrank und dann lasst uns raven!



## Schlag den JAM'er!



Dein krasser Showabend: deine Chance zu zeigen, was du drauf hast. In sieben Spielen kannst du gegen den Titelverteidiger antreten und zeigen, dass du es besser kannst! Also nimm allen Mut zusammen und zeig, was du drauf hast! Wenn du meinst, du hast das Zeug dazu, dann 17- 19 Uhr bei Karo in der Halle!

melde dich von

Im Anschluss Nachtcafé in der Lounge.

# WORKSHOP- & SEMINAR-GUIDE

## Bogenschießen

Das Ziel im Kopf - spannen - los!  
Bogenschießen ist mehr als drauf halten und macht auch noch Spaß.

Jörn Bischoff/Quedlinburg



## Schmiede

Wenn der Hammer auf den Amboss schlägt, erklingt die Musik der Handwerker. Eisen eine Form zu geben ist ein starkes Erlebnis.

Vielleicht ist das Ergebnis ja ein echtes Schmuckstück für dich oder einen Menschen, den du magst.

## Schablonen-Graffiti

Spraydose+Schablone=Schablonengraffiti  
So einfach ist das. Bild zeichnen oder eine Vorlage wählen, ausschneiden und dann lossprühen.

René Markstein/Mansfeld



## RAP/HipHop

Probier es aus! Lass Reime und Beats hören. Die Jungs von rec:it rappen mit euch und bringen euer Talent auf die JAMCity-Bühne.

rec:it/Schönebeck



## Poi spielen für Anfänger



Poi? Was ist das? Feuerbälle um sich kreisen lassen wie auf einem Mittelalterfest! Wir fangen erstmal mit einfachen „Trockenübungen“ an. Hier lernt ihr die Grundlagen und erste Moves des Poispiels.

Julia Markstein, Schloss Mansfeld

## Lobpreis

Tiefer eintauchen in die Liedtexte, die wir singen und nach ihrer Bedeutung fragen. Lobpreissongs neu verstehen lernen und sie gemeinsam singen.

Anika Wachter von freelife

## Medientechnik - ein Workshop mit Zukunft

Hier könnt ihr dem Techniker über die Schulter schauen und ihn mit Fragen löchern. Hinter den Menschen an den Mixern verstecken sich vielfältige Berufsbilder, in die ihr interessante Einblicke erhaltet.

Norman Staude/Leipzig



# WORKSHOP- & SEMINAR-GUIDE

## BASICS DES GLAUBENS

Man kann eine Menge glauben oder auch nicht. Wer mehr über die Grundlagen des christlichen Glaubens wissen will, ist hier genau richtig.

Fossi Bäume/EC Hessen

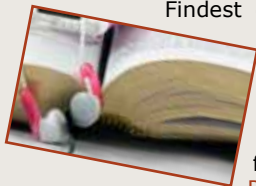


## 90-60-90? WAS MACHT MICH LIEBENSWERT?

Wie oft stehst du vor dem Spiegel und bist mit dem was du siehst unzufrieden? „Wer bin ich eigentlich und was macht mich liebenswert? Gibt es überhaupt jemanden der mich liebt so wie ich bin? Andere sind hübscher, attraktiver und haben viel mehr Ausstrahlung...“ Jeder kennt diesen Gedankenstrudel und deshalb gehen wir ihm auf den Grund. **GIRLS ONLY!**

Julia Markstein/Mansfeld

## GLAUBE, DER AUCH IM ALLTAG REAL IST.



Findest du Jesus cool? Aber eine richtig enge Verbindung hast du immer nur auf Events? Vermisst du das Gefühl, dass auch Jesus im Alltag da ist? Du fragst dich, wie du die Beziehung zu Jesus auch im Alltag leben kannst? Vielleicht findest du hier eine Antwort.

Philipp Kohler/Wittenberg

# WORKSHOP- & SEMINAR-GUIDE

## Lobpreis - I'll bring you more than a song.

In fast jedem „modernen“ oder Jugendgottesdienst gibt es mittlerweile eine „Lobpreis-“ oder „Worshipzeit“, in fast jeder christlichen Jugendgruppe werden „Worshipsongs“ gesungen. Was ist Lobpreis, Worship, Anbetung? Ist Lobpreis etwas Neues, ein modernes Phänomen? Wie, wann und warum machen wir Lobpreis?



Malte Surmeier/Wittenberg

## „STORYBOARD“

Alte und neue Geschichten „made by Jesus“. Schreibst du mit?

Jörn Bischoff/Quedlinburg

## EVANGELISATION

Was heißt das? Warum macht man das? Wie kann ich meine Angst überwinden, Leute anzusprechen und formulieren, was ich glaube? Talk, Tipps und praktische Hilfestellungen!

Petra Kröner/Evangeliumsgemeinde Halle



## FAIRÄNDERUNG

Christsein bedeutet: Du bist gefragt, dich aktiv für diese Welt einzusetzen. Dafür gibt es viele Möglichkeiten. Werde FairÄnderer!

Daniel Lommatzsch/Leipzig

# SPORT

## STREETBALL



Nur hier macht es Spaß, Körbe zu verteilen.

## VOLLEYBALL



Mit Ballgeschick und Teamgeist kannst du zeigen, was du drauf hast.

## INTERCROSSE



Kennst du noch nicht? Dann probiere diesen neuen Trendsport unbedingt aus.

## KLETTERWAND



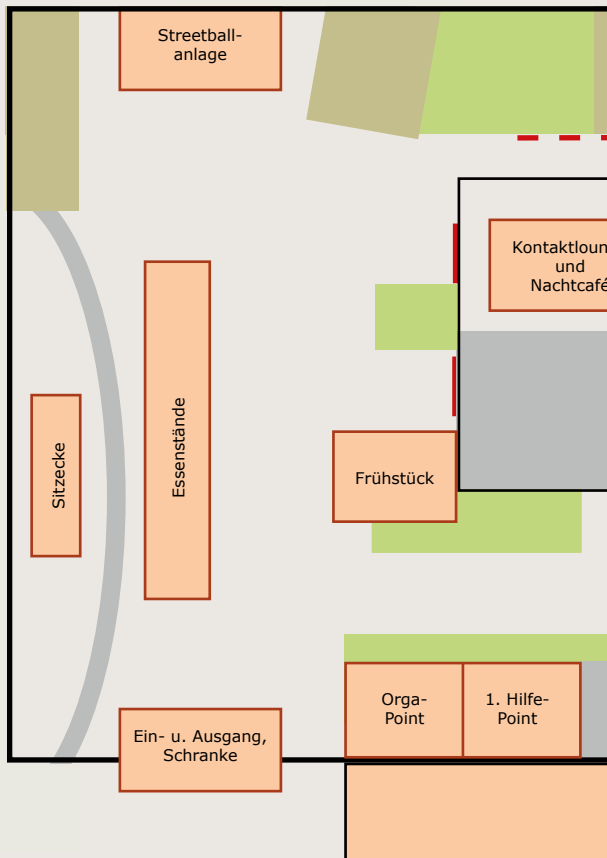
Die Welt von oben sehen - hoch hinaus an der Kletterwand und schon hast du den Überblick!

## SLACKLINE

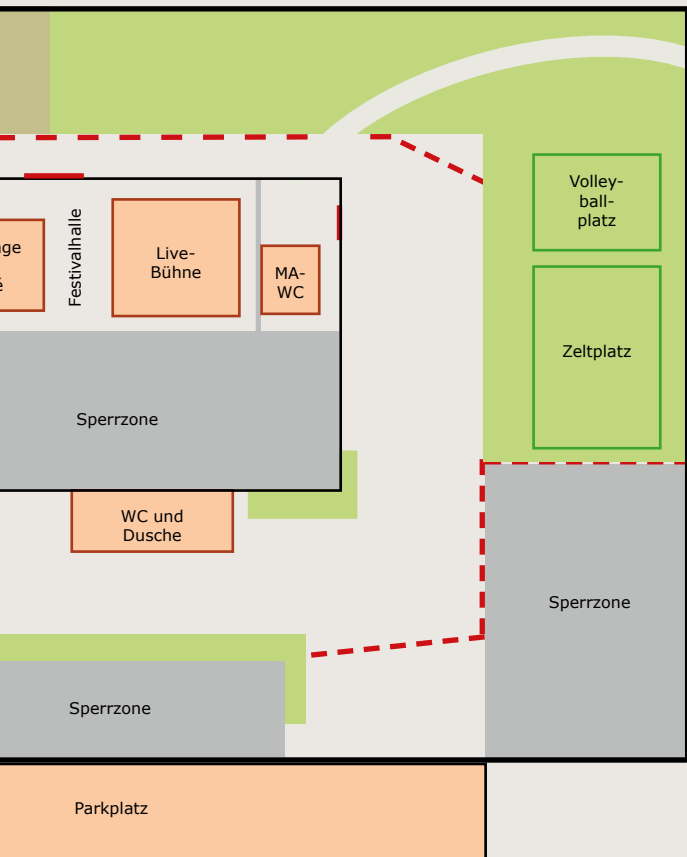


Mit ein wenig Übung, klappt es hier bald mit kleinen akrobatischen Einlagen.

# LAGEPLAN VOM FESTIVALGELÄNDE



# LAGEPLAN VOM FESTIVALGELÄNDE



# INFOS ZUM GELÄNDE

**Hier** noch ein paar Infos zu den einzelnen Spots auf dem Gelände:

## Orga Point

Hier findest du immer jemanden, den du Fragen kannst, wo etwas ist. Am OrgaPoint ist auch das Fundbüro, gefundenen Sachen können dorthin gebracht und auch dort erfragt werden. Außerdem gibt es hier Infos zum CVJM und zu den Freizeiten/Seminaren, die wir anbieten.



## Nachtcafé

In chilliger Atmosphäre hat das Nachtcafé in der Halle den ganzen Abend offen, Getränke und Snacks könnt ihr dort kaufen.



## Erste Hilfe

Erste Hilfe und den Sanikoffer gibt's beim OrgaPoint. Also bei Unwohlsein und Verletzungen dort hinkommen oder jemanden schicken, um Hilfe zu holen.

## Essenstände

Die verschiedenen Essenstände haben für euch Getränke und leckere Speisen zu günstigen Preisen. Frühstück gibt es für alle gemeinsam am Frühstücksstand, bringt dafür bitte Becher, Teller & Besteck mit.



# INFOS ZUM GELÄNDE

## Und was gibt es noch?

### Gebetszelt

Das Gebetszelt ist ein Ort der Ruhe, des miteinander Redens & Betens.

Dort findest du zu bestimmten Zeiten Mitarbeiter, die ein offenes Ohr für dich und deine Fragen haben und wenn du es willst, auch gerne für dich beten.

Auch wenn niemand aus dem Gebetsteam im Gebetszelt ist, kannst du gern dort hingehen, dich von den Bildern und Texten inspirieren lassen und beten.

### Jam-Radio

Wie wird Radio eigentlich gemacht? Komm einfach mal vorbei, schau es dir an und lass Grüße da!



### Kletterwand

Probier es aus und erklimme die Kletterwand. Fachkundiges Personal wird dich absichern, dass du gut hoch und wieder herunter kommst!



## ANDACHT ZUM JAMCITY



### „I want you for US Army“

ruft die amerikanische Webekarikatur „Uncle Sam“ auf einem Werbeplakat, um Soldaten für den 1. Weltkrieg zu rekrutieren. Weil's so gut geklappt hat, schaute er auch für den 2. Weltkrieg nochmal so ernst.

### „I want you...“

sagt auch Gott zu dir und mir, nur nicht so grimmig daher blickend wie Uncle Sam. Auf dem JamCity wirst du das an einigen Stellen hören, dass Gott dich will! Aber warum will Gott dich eigent-

lich? Warum ist er an dir interessiert? Man muss sich das mal vorstellen, Gott der die Welt gemacht hat, hat Interesse an dir und mir? Warum?

### „I want you... because I love you!“

Er liebt dich von ganzem Herzen. Er selbst ist Erfinder der Liebe. Und seine Liebe hat kein Verfallsdatum wie „Liebe“ bei uns Menschen. Seine Liebe zu uns hat er ganz klar, schmerzlich und hingebungsvoll an Ostern gezeigt (lies mal im Johannes Evangelium Kapitel 3, Vers 16)!

### „I want you... because you need me!“

Gott weiß, dass wir ihn brauchen. In unserem Herzen ist ein Loch, das nur er füllen kann. Eine Sehnsucht, die wir mit keinem Geld, mit keiner Partnerschaft und mit keiner Party der Welt stillen können. Er weiß, wie das Leben bestmöglich funktioniert, er hat es ja erfunden und es dir geschenkt! Er kann es schwer mit ansehen, wenn du dich in deinem Leben ohne ihn abmühst, am Leben verzweifelst, frustrierst und sogar daran kaputt gehst.

# ANDACHT ZUM JAMCITY

## „I want you for...?“

Okay, du weißt jetzt, dass Gott dich will, weil er dich liebt und weil er weiß, dass du ihn brauchst in deinem Leben. Das wäre doch eigentlich Grund genug, aber er will dich noch für viel mehr!

## „I want you for...renovation!“

Ja richtig gehört, zum renovieren! Zum Renovieren dieser heruntergekommenen Welt! Ich glaube, man muss kein Einser-Abi haben um zu erkennen, dass mit der Welt etwas nicht stimmt: Der Mensch verseucht sich selbst mit radioaktiver Strahlung und fiesen EHEC-Bakterien, in vielen Ländern herrschen bürgerkriegsähnliche Zustände und in Deutschland wirft man jährlich 20 Mio. Tonnen an Lebensmittel in den Müll, weil ja alle Menschen auf der Welt „genug“ zu essen haben.

Gott ist diese Welt, sind die Menschen, bist du nicht sch... egal. Er will dich, um hier aufzuräumen. Dazu gehört, dass du Gott erlaubst, dein eigenes Leben von ihm zu renovieren, neu machen zu lassen. Dazu gehört, dass du versuchen sollst so zu reden und leben wie wir es von Jesus in der Bibel lesen können.

Wie das ganz konkret aussieht, dafür kannst du JamCity-Mitarbeiter und Leute aus dem Gebetsteam fragen oder in entsprechende Seminare am Samstagnachmittag gehen. Willst du dich von ihm lieben und verändern lassen? Was ist der kleine Schritt den du gehen kannst, anzufangen zu renovieren? Und willst du mit Gott die Welt um dich herum verändern?

René Markstein

# TEAMSTERS

**Allein** auf dem Jamcity oder mit der Jugendgruppe hergekommen?

Wenn du Lust hast, neue Leute kennen zu lernen, die Fragen zu stellen, mit deren Antworten du nicht zufrieden bist oder mit den Fragen, auf die du noch keine Antwort gefunden hast, mit Gott und den anderen zu reden, zu schweigen, zu lobpreisen dann bist du genau richtig. Und wenn du denkst: „Boah, Kleingruppen, keinen Bock.“ Dann komm auch! Lass dich überraschen! Wir glauben, dass sich Leben und Glauben am besten durch ein miteinander Leben in Kleingruppen entwickelt. Denn nur dort ist echtes Kennenlernen und tiefe Vertrautheit möglich. Die Kleingruppen sind nach Alter und Geschlecht aufgeteilt.

Wir treffen uns nach dem Wortwechsel frühmorgens am Ausgang der Halle. Wir freuen uns darauf!

## GLAUBEN UND ALLTAG - TIPPS



- Nimm dir abends deine Bibel und leg sie auf deine (Haus-)schuhe; dann musst du morgens bevor du dich anziehst, Bibel lesen.
- Schreib in deinen Terminkalender: Termin mit Gott, z.B.: Dienstag, 17:30-18:00 Uhr – Gott anrufen.
- Wenn du aufstehst, mach ein Kreuzzeichen und berühre dabei Kopf, Brust und Schultern (Denn Gott ist in deinen Gedanken, im Herzen und er umgibt dich). Währenddessen sprich ein kurzes Gebet, wie z.B.: „Herr Jesus, danke für die Nacht, ich bitte dich, beschütze und begleite mich heute.“ Symbole und Zeichen helfen dir, dich zu erinnern, was du glaubst.
- Bevor du betest: Gönn dir ein Stück Schokolade. Der süße Geschmack soll dich daran erinnern, dass Gott da ist. So wie der süße Geschmack köstlich ist, ist auch Gottes Gegenwart köstlich.

# JAM-KNIGGE - für ein gutes Miteinander

- 1. Das Wichtigste ist, dass jeder einzelne Rücksicht auf den anderen nimmt, also: seid nett zueinander.**
- 2. Tragt euch beim Einlass unbedingt in die Unterschriftenliste ein, wer das vergisst, bitte nachholen!**
- 3. Zeltplätze werden dir bei der Anreise zugewiesen. Wassergräben um die Zelte dürfen NICHT gegraben werden. Jungen & Mädels schlafen getrennt, also nur Jungs in einem Zelt und nur Mädels in einem Zelt.**
- 4. Seid nachts in der Nähe des Zeltplatzes bitte leise – und auf dem Zeltplatz direkt erst recht! Es ist fair denen gegenüber, die schlafen möchten! Auf dem Zeltplatz ist von 01.00 bis 7.00 Uhr Nachtruhe!**
- 5. Auf dem gesamten Gelände ist Rauch-, Alkohol- & Drogenverbot. Wir sind sicher, dass wir JamCity auch ohne diese rocken & Spaß haben können.**
- 6. Schuss-, Hieb- oder Stichwaffen, sowie Haustiere sind auf dem Festivalgelände verboten.**
- 7. Offenes Feuer ist nur an den offiziellen Feuerstellen erlaubt.**
- 8. Bitte halte Gelände, Toiletten und Duschen sauber. Abfall bitte nur an den gekennzeichneten Stellen einwerfen.**
- 9. Die Hinweise und Ausschilderungen des Geländeeigentümers sind zu beachten.**
- 10. Wir übernehmen keine Verantwortung für private Unternehmungen außerhalb des Geländes. Bei Personen unter 18 Jahren muss das Verlassen des Geländes mit dem Gruppenleiter/in abgesprochen sein!**
- 11. Für abhanden gekommene Gegenstände wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.**
- 12. Die Jam-Leitung hat im Auftrag des CVJM Sachsen-Anhalt die Gesamtverantwortung und Weisungsbefugnis für die Veranstaltung. Ordner und Mitarbeiter handeln im Auftrag der Jam-Leitung und sorgen für die notwendige Sicherheit und ein gutes Miteinander. Bei Problemen kannst du dich gerne an sie wenden.**

**Alle Regeln gelten auch für Personen über 18 Jahren und Mitarbeitende. DANKE für euer Verständnis, eure Mitarbeit für die Sicherheit und das Gelingen des Festivals!**

# DANKE!

An dieser Stelle möchten wir ganz herzlich **DANKE** sagen, all denen, die uns finanziell, mit ihrer Mitarbeit und ihren Gebeten unterstützen. Ohne euch würde es JamCity nicht geben.

**Hier, unsere Sponsoren für das Festival:**

**AKTION**  
Kindern Urlaub schenken

**bejm** bund  
evangelischer jugend  
in mitteldeutschland

Missionarischer  
Fond der  
Landeskirche



Wir grüßen  
die Teilnehmer des  
**Jam City**

und wünschen eine tolle Zeit.

LOTTO ist als langjähriger  
Förderer mit dabei.



LOTTO tut Gutes

 **LOTTO**<sup>®</sup>  
Sachsen-Anhalt

# Jamcity

## Herausgeber:

CVJM Sachsen-Anhalt e.V., St.-Michael-Straße 46, 39112 Magdeburg

E-Mail: [info@cvjm-sachsen-anhalt.de](mailto:info@cvjm-sachsen-anhalt.de)

Tel.: 0391-280 334-0

Fax: 0391-280 334-11

Web: [www.cvjm-sachsen-anhalt.de](http://www.cvjm-sachsen-anhalt.de)

Festival-Homepage: [www.jamcity.org](http://www.jamcity.org)

An der Erstellung des Programmheftes haben mitgearbeitet:  
Philipp Kohler, Daniel Lommatzsch, Karoline Luckhardt, René Markstein,  
Gottfried Muntzschick, Marie Zumpe

